

13. September 2011/basfi13a



Vielfalt in der Nachbarschaft entdecken

Aktionstage „Nachbarschaft verbindet“ starten zum zweiten Mal

Gemeinsam mit dem AKTIVOLI-Netzwerk, dem Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V., der Freiwilligenbörse Hamburg und der Verband der norddeutschen Wohnungswirtschaft organisiert die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) die Aktionstage „Nachbarschaft verbindet“. Vom 16. September 2011 bis zum 1. Oktober 2011 sind alle Hamburgerinnen und Hamburger erneut aufgerufen, gemeinsam ein Zeichen für ein aktives Miteinander unter Nachbarn setzen.

„Während der Aktionstage ‚Nachbarschaft verbindet‘ haben alle die Bürger die Chance, mehr von ihren Nachbarn zu erfahren und gemeinsam neue Projekte auf die Beine zu stellen“, sagt **Sozialsenator Detlef Scheele**. „Deshalb freue ich mich, dass die Aktionstage auch von so vielen Verbänden, Netzwerken und Wohnungsbaugenossenschaften mitgetragen werden.“

Denn dabei sein können alle, die Nachbarn haben: Initiativen, Hausgemeinschaften, Vereine, Einrichtungen und Institutionen - der Fantasie und Kreativität der Akteure sind bewusst keine Grenzen gesetzt. Traditionelle Veranstaltungen wie Kinderfeste, Fußballturniere oder Flohmärkte sind genauso willkommen wie Vorlese-Happenings, gemeinsame Kochabende, kleine Garten-Partys oder Hauskonzerte. Wer möchte, kann seine Aktion bei der Freiwilligenbörse Hamburg bekanntgeben und sie dort in einem Veranstaltungskalender aufnehmen lassen, der auch im Internet veröffentlicht wird.

Die Aktionstage finden zeitgleich mit der bundesweit begangenen „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ und der „interkulturelle Woche“ statt. Dabei soll deutlich werden, dass eine aktive Nachbarschaft der Schlüssel für ein gelungenes Miteinander in der Stadt ist. Denn eine gute Nachbarschaft verbindet vor allem auch Menschen unterschiedlicher Herkunft. Die türkische Gemeinde und das Stadtteilzentrum „Die RothenBurg“ bieten in Rothenburgsort beispielsweise eine gemeinsame Kochaktion für Nachbarn an.

Kooperationspartner der Aktionstage sind in diesem Jahr:

- der Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V.
- das AKTIVOLI-Netzwerk
- die Freiwilligenbörse Hamburg
- der Verband der norddeutschen Wohnungswirtschaft
- der Norddeutsche Rundfunk (NDR 90,3 und Hamburg Journal)

Über 170 Veranstaltungen (Stand 8.9.2011) hat die eaktivoli Freiwilligenbörse Hamburg bisher in einen zentralen Veranstaltungskalender eingetragen, der auch im Internet veröffentlicht wird. Die Helfer der Freiwilligenbörse unterstützen Ratsuchende auch bei Fragen und vermitteln, wenn jemand eine Idee hat, aber nicht weiß, wie und mit wem er diese umsetzen kann. Die Hotline der Freiwilligenbörse ist ab sofort Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr unter ☎ **040-411 88 6700** oder per E-Mail über freiwilligenboerse-hamburg@hamburg.de zu erreichen.

Außerdem bietet die Sozialbehörde den Akteuren Werbematerialien wie Türanhänger, Flyer und Plakate an, mit denen sie für ihre Aktionen werben können. Diese können auf der Seite www.hamburg.de/nachbarschaft-verbundet bestellt werden, unter der Sie auch weitere Informationen über die Aktionstage finden.

Für Rückfragen der Medien

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
Pressestelle | Nicole Serocka

T +49 40 428 63- 2889 | F +49 40 428 63 - 3849 |
pressestelle@basfi.hamburg.de | www.hamburg.de/basfi